

Regierungsratsbeschluss

vom 24. Mai 2005

Nr. 2005/1148

Weiterführung des Kantonalen Vermittlungszentrums "Sucht" ab 1. Januar 2006 durch die Untersuchungsgefängnisse Solothurn und Olten

1. Erwägungen

Im Rahmen der Aktion zur Überführung der offenen Drogenszene ist ein kantonales Vermittlungszentrum aufgebaut worden. Personen aus der offenen Drogenszene werden von dort aus zwecks weiterer Abklärungen und Betreuung an ihre Wohnsitzgemeinden zurückvermittelt. Dieses Zentrum wird in den Räumlichkeiten der Untersuchungsgefängnisse in Solothurn und Olten betrieben. Im September 2002 hat der Regierungsrat beschlossen, dass ab 1. Januar 2003 – für vorerst drei Jahre – die Leistungen des Vermittlungszentrums direkt durch das Personal der Untersuchungsgefängnisse erbracht werden sollen (für Details siehe dazu RRB Nr. 1959 vom 23. September 2002). Das für die Vermittlungsfrage zuständige Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit hat deshalb mit dem Amt für öffentliche Sicherheit, dem die Untersuchungsgefängnisse zugeordnet sind, eine entsprechende Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Die Erfahrungen mit der neuen Organisation sind durchwegs positiv. Die neue Struktur ist eingespielt und hat sich bewährt. Sämtliche involvierten Stellen sind sich auch einig, dass das Vermittlungszentrum nach wie vor einem aktuellen Bedürfnis entspricht.

Nach dem Gesagten ist deshalb das Vermittlungszentrum auch nach dem 31. Dezember 2005 in der heutigen Struktur im bisherigen Rahmen weiterzuführen. Die notwendigen Details sind zwischen den beiden involvierten Ämtern im Rahmen einer Leistungsvereinbarung zu regeln.

2. Beschluss

- 2.1 Das Kantonale Vermittlungszentrum "Sucht" wird ab dem 1. Januar 2006 bis auf weiteres durch die Untersuchungsgefängnisse Solothurn und Olten weitergeführt.
- 2.2 Das Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit ist beauftragt, mit dem Amt für öffentliche Sicherheit eine entsprechende Leistungsvereinbarung abzuschliessen.
- 2.3 Die zwischen den Ämtern zu vereinbarende Entschädigung für die Führung des Zentrums wird weiterhin aus denjenigen Mitteln bezahlt, die im Rahmen des Vollzugs des kantonalen Suchthilfegesetzes zur Verfügung stehen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Schwaller', written on a light blue rectangular background.

Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber

Verteiler

Amt für öffentliche Sicherheit – Reg. LL 05 11 (2)

Untersuchungsgefängnis Solothurn

Untersuchungsgefängnis Olten

Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit

Abteilung soziale Dienste und Familie

Polizeikommando

Finanz-Departement

Kant. Finanzkontrolle

Amt für Finanzen

Personalamt